



GI-Fachgruppe SH-HILL - Der Sprecher  
Archenholzstraße 75 d - 22117 Hamburg

Presseinformation  
zur sofortigen Veröffentlichung

Absender:

GI-Fachgruppe SH-HILL - Der Sprecher  
Torsten Otto  
Archenholzstraße 75 d  
22117 Hamburg

(0 40) 3861 6519  
otto@sh-hill.de

(0175) 143 1147  
www.sh-hill.de

Hamburg, 11.05.2013

## Hamburger Schulen gehen digital von Bord - breiter Widerstand gegen Pläne von Senator Rabe

Entgegen der wiederholten Forderung von Experten will der Hamburger Schulsenator Ties Rabe die verpflichtenden Anteile an Informatik an den Stadtteilschulen streichen und das Fach herabstufen in den Wahlpflichtbereich.

Damit ist an vielen Stadtteilschulen schon durch die Wahl einer zweiten Fremdsprache die Möglichkeit, Informatik zu belegen, ausgeschlossen. Gerade die Schülerinnen und Schüler, die das Abitur anstreben, werden dadurch vom Informatikunterricht ausgeschlossen.

Neben Eltern, Wirtschaftsvertretern und Professorinnen und Professoren der Universität Hamburg wendet sich auch die SH-HILL gegen diesen Plan des Schulsenators.

**Die SH-HILL fordert die Rücknahme des Entwurfs und die Einführung des Pflichtfachs Informatik in der Sekundarstufe I auch am Gymnasium**

Die Fachgruppe SH-HILL in der Gesellschaft für Informatik (GI) vertritt die Schleswig-Holsteiner und Hamburger Informatik-Lehrerinnen und -Lehrer.

Sie fordert den Senator auf,

- Informatik in der Stadtteilschule verpflichtend beizubehalten und
- zum kommenden Schuljahr ein verpflichtendes Fach Informatik an den Gymnasien einzuführen.

**Übergabe der Petitionsunterschriften am Montag, 13.05.13,  
10 Uhr am Rathaus**

Die SH-HILL hat eine Online-Petition für das Fach Informatik eingerichtet und in kürzester Zeit weit über 400 Unterschriften gesammelt. Am Montag

Geschäftsstelle:  
Gesellschaft für Informatik e.V. (GI)  
Wissenschaftszentrum  
Ahrstraße 45  
53175 Bonn, Deutschland  
Tel. +49(0)228/302-145  
Fax +49(0)228/302-167  
gs@gi.de  
www.gi.de  
Vereinsregister Bonn 3429

um 10 Uhr sollen sie im Rathaus an den Ersten Bürgermeister übergeben werden. Das Anliegen wird von vielen Hamburger Eltern unterstützt, die endlich eine zeitgemäße Bildung für ihre Kinder fordern.

Einen Bericht und Fotos werden wir unter <http://www.sh-hill.de> veröffentlichen.

### **Das Regierungsprogramm „Wir schaffen das moderne Hamburg“ des Senats wird mit den Plänen des Senators zur Makulatur.**

Dort heißt es: "Wir wollen, dass Hamburg sich für die Interessen der Medien- und Kreativwirtschaft auf allen Ebenen einsetzt, um die bestmöglichen Rahmenbedingungen für deren positive Entwicklung herbeizuführen. Hierzu werden wir die Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten zur Qualifizierung für Aufgaben in der Medien- und Kreativwirtschaft weiter ausbauen. Die städtischen Kompetenzen in Sachen Medienpolitik sollen wegen ihrer Bedeutung in der Senatskanzlei angesiedelt werden. Die vielfältigen und erfolgreichen Initiativen der Stadt sollen unter dem Gesichtspunkt der Medienkonvergenz ausgerichtet werden, da das Zusammenwachsen der Mediengattungen und deren Verknüpfung mit der IT-Branche der zentrale Wandel in der Medien- und Kreativwirtschaft ist." [1]

Dazu passt eine Kürzung des Informatik-Unterrichts überhaupt nicht. Angezeigt wäre statt dessen eine Aufwertung der Informatik auch am Gymnasium.

### **Seit Jahren weist der Branchenverband BITKOM auf den Fachkräftemangel hin.**

Anlässlich des IT-Gipfels letzten Herbst in Essen forderte der Präsident des BITKOM, Prof. Dieter Kempf, das Pflichtfach Informatik an deutschen Schulen. [2] Er verwies dabei vor allem auf den Fachkräftemangel im Bereich der IT- und Medienbranche - ein wesentliches Standbein der Hamburger Wirtschaft.

### **Für allgemeine Bildung ist Informatik unerlässlich.**

Eine vollwertige gesellschaftliche Teilhabe ist heute nur möglich, wenn man versteht, wie die aktuellen Medien funktionieren und welchen Einfluss die Digitalisierung auf alle Bereiche des Lebens hat. Dies erfordert mehr als bloße Bedienkompetenz, ein Grundverständnis für Informatiksysteme ist unerlässlich.

Eine ausführlichere Darstellung der bildungspolitischen Argumente hat die Fachgruppe SH-HILL u. a. den Deputierten der Schulbehörde geschickt. Dieses Schreiben ist online verfügbar auf <http://www.sh-hill.de>. Für Nachfragen und weitere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung.

### **autorisierte Zitate**

“Es ist höchste Zeit, dass Hamburg aufwacht und eine dem 21. Jahrhundert angemessene Stundentafel vorsieht - mit mindestens vier Stunden Informatik in den Klassen 7 bis 10.” Torsten Otto, Sprecher der Fachgruppe SH-HILL

“Herr Senator, sorgen Sie dafür, dass Hamburg digital nicht von Bord geht!”

Torsten Otto, Sprecher der Fachgruppe SH-HILL

“Es geht heute nicht mehr darum, Knöpfe zu drücken - das können die Schüler/-innen; es geht darum, vernetzte Computer zu verstehen, die in alle Lebensbereiche eindringen.”

Torsten Otto, Sprecher der Fachgruppe SH-HILL

“Die Einführung eines Pflichtfaches Informatik kollidiert in beiden Schulformen nicht mit anderen Fächern. Was zählt, ist wirklich nur der politische Wille.” Prof. Dr. Norbert Breier, FB Erziehungswissenschaft, Universität Hamburg

„Keine angemessene Informatikausbildung anzubieten, bedeutet, dass Europa seiner neuen Generation von Bürgern in der Bildung wie auch wirtschaftlich schadet“, heißt es in einem Report der weltweit agierenden Association for Computing Machinery (ACM), der unter dem Titel „Informatics education - Europe cannot afford to miss the boat“ im April 2013 veröffentlicht wurde. [5; S. 3 Punkt 7]

**Dieses Schiff ist kurz davor, ohne Hamburginnen und Hamburger auszulaufen!**

#### **Kontakt:**

Torsten Otto (0175) 143 1147

Sprecher SH-HILL Otto@SH-HILL.de

#### **Quellen:**

[1] Regierungsprogramm Medien:

<http://www.hamburg.de/arbeitsprogramm-senat/medien/>

[2] Bitkom-Präsident fordert Informatik als Pflichtfach:

<http://www.derwesten.de/wirtschaft/bitkom-praesident-fordert-informatik-als-pflichtfach-id7280364.html>

[3] Memorandum für eine verpflichtende informatische Bildung und Medienbildung:

<http://epb.uni-hamburg.de/files/u14/memorandum.pdf>

[4] Online-Petition der SH-HILL: [http://www.avaaz.org/de/petition/Informatische\\_Bildung\\_jetzt/](http://www.avaaz.org/de/petition/Informatische_Bildung_jetzt/)

[5] Informatics education - Europe cannot afford to miss the boat

<http://www.informatik.org/upload/pdf/ACMandIereport.pdf>